

Lost & Found

Früher war Damals

Von enjiru

:-:-: TEN :-:-:

die liebe enjiru arbeitet momentan auf einem Schiff, kommt weder zum schreiben noch zum zeichnen, mögen die Fehler ignoriert werden, ansonsten schenke ich sie euch auch gerne :P

Kapitel 10

Eine kurze Pause trat ein, alle starrten sich gegenseitig an.

"Heav?!", Canard zögerte, als er den Namen seiner kleinen Schwester aussprach. Das junge Mädchen auf dem Boden schubste

den blonden Erpel von sich runter, erhob sich und blickte in die Augen ihres Bruders. Auch Nosedive versuchte hoch zu kommen, wurde jedoch von einer Rückwärtsbewegung Heavens wieder auf den Boden gepflanzt. Canard ging ein paar Schritte vorwärts, wollte zu seiner Schwester, sie berühren um zu sehen, dass das kein Traum war. "Es tut mir leid", sprach sie leise und verließ den Raum Fluchtartig, drängte sich zwischen den anderen Enten vorbei. "Was, warte!", rief der braungefiederte Erpel ihr hinterher und versuchte sie zu fassen, was ihm misslang.

Auch die Anderen wollten ihr hinterher rennen, wurden jedoch von Ironhide gestoppt. "Was ist hier los, Heaven?!", noch immer verwirrt starrte er seine Schwester an, die Schutz hinter dem Autobot suchte, was die Enten dem Weg versperrte. Die junge Ente versteckte sich hinter Hide, blickte misstrauisch zu den Enten, die sie kannte.

Der große Bruder, noch immer Baff, ging langsam auf Hide zu, in seinem Kopf schwirrten so viele Fragen, das er keine vernünftige Frage zusammen stellen konnte.

"Was, wie bist du, warum?", er brachte keine vernünftige Frage heraus.

"Heav, was ist los?" Jetzt schaltete sich auch der blonde Erpel Nosedive ein, der sich aufgerappelt hatte und hinter seinem großen Bruder stand. Er schob seinen Bro etwas unbeholfen zur Seite um das Geschehen besser verfolgen zu können.

"Ironhide, bitte." Er verstand sofort die Situation und transformierte sich. Bevor Canard seine Schwester erwischen konnte, stieg sie ein und fuhr fort.

Canard blickte dem fahrendem Auto hinterher, war ganz still und etwas bleich um

dem Schabel herum.

"Nosedive", mit bebender Stimme sprach er leise zu seinem jungen wilden Kameraden. "Was ist hier los?"

Am liebsten hätte er sich jetzt in Luft aufgelöst, nun versteckte er sich hinter dem Rücken seines großen Bruders und hoffte, der wütende Erpel würde ihn nicht finden. Doch er hatte nicht damit gerechnet, das sein Versteck sich versuchte sich zu entziehen. Wildwing ging etwas zur Seite, auch Nosedive, der wie ein Klammeräffchen an seinem Bruder hing, folgte ihn mit treuen Schritten.

Der große weiße Erpel drehte sich etwas, mitsammt seines kleinen Bruders. "Sag mal, lässt du mich los?!", sprach er etwas ausser Atem und drehte sich unbeholfen um seinen Bruder abzuschütteln. "Lieber nicht, er wird mich umbringen, er hat noch nicht mal geschrien, bitte?!", flehte der junge Mann, wurde jedoch von Wildwing liebevoll geknufft und nach vorne gezogen. Canard drehte sich um, seine Augen richteten sich zum Jungen, der wieder versuchte, sich hinter seinem Bruder zu verstecken. Es misslang ihm, nicht nur Canard wollte Antworten, sondern auch er.

"Los, sag schon, was ist hier los. Du wusstest also von Heav, warum hast du mir nichts gesagt. Wer sind diese, oder was sind diese Wesen? Mach den Schnabel auf, aber pronto!", Canard knirschte mit den Zähnen, ging aber keinen weiteren Schritt auf den befragten zu. "Ja, also zu Frage eins, das kann ich dir nicht sagen was die wollen, zu Nummer zwei, das sind Autobots... Außerirdische wie du und ich nur von weit weit her, so Robotermäßig verstehst du", er wurde unterbrochen von Canard, der nur ein "ich bin ja nicht doof", zischte. "Und weiter!", wollte dieser wissen. Nosedive klammerte sich wieder an seinen Bruder, der jedoch versuchte, ihn von seinem sogenannten "Rockzipfel" los zu werden. "Aber ich verstehe nicht, warum Heav abgehauen ist, OK, sie war vorher schon komisch drauf und wollte dich nicht unbedingt sehen. Zumindest war sie nicht sehr erfreut... Ich meine ich habe doch auch erst erfahren, das sie hier ist. Sie und Bumblebee, also das gelbe Auto haben mich gerettet, ich war bewusstlos." Er hoffte, das alle Fragen nach den Wünschen von Canard beantwortet waren. Der Bruder von Heav schnaubte abfällig, war noch immer zornig, schien sich aber langsam wieder zu beruhigen, zu groß waren seine Sorgen, die die Wut an zweiter Stelle setzen.

"Wir müssen sie suchen, ich verstehe sowieso, warum sie vor mir abhaut, nach zwei Jahren sehen wir uns endlich wieder. Ich habe so viele Fragen und ich bin froh das es ihr gut geht. "Fragen stellen kannst du ihr später noch genüge aber erstmal sollten wir sie wiederfinden und um sie kümmern, sie schien etwas verstört zu sein, ausserdem hat sie Angst", der Anführer beruhigte seinen Kamerad und sah sich um, scannte die Umgebung, fand jedoch nichts aussergewöhnliches, ausser ein paar Autobots hinter der Halle. Nach kurzer Absprache waren sich alle einig, sie wollten auf jedenfall Heaven in ihr Team haben, schließlich war sie nicht nur eine Ente sondern auch Canards kleine Schwester. "Wir werden die Anderen Autobots einfach fragen, vielleicht können sie uns ein paar Fragen beantworten," meinte der Teamkapt'n. Die Puckwolder nickten allesamt und langsam gingen sie auf die anderen Wesen zu.

Prime drehte sich, als er Schritte hörte, die auf sie zu kamen. "Wir bekommen Besuch, bleibt bitte ruhig", meinte der Anführer.

"Hallo", sprach Wildwing kraftvoll und blickte weit nach oben, ein mulmiges Gefühl überkam ihn und er hoffte, das diese

Riesen auf ihrer Seite war. Stille, wiederum, es war zu oft still und irgendwie wollte sich die Situation nicht ändern.

"Du musst schon was fragen, Gedanken lesen können die nicht", sprach Nosedive und Wildwing zuckte zusammen, drehte sich um und murrte ihn böse an.

"Und was willst du jetzt machen, du kannst doch deinen Freunden nicht für immer aus dem Weg gehen. Du musst zu ihnen, zu deiner Familie." Als Heaven wieder auf normalen Boden stand und sich umsah, transformierte Hide wieder und setzte sich auf den harten steinigen Boden. "Ich weiß, aber sie werden mich hassen für das, was ich gemacht habe, ich habe ihre Träume, nach Puckworld zurück zu kehren, zerstört." Ihre Worte waren leise aber gefestigt. Sie setzte sich neben Ironhide, lehnte ihren Kopf an seinem stählernen Körper und schloss um nachzudenken für einen kurzen Moment die Augen.